

719390-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Trebur/Riedstadt -Radweg Geinsheim-Leeheim

OJ S 228/2023 27/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Trebur/Riedstadt -Radweg Geinsheim-Leeheim

Beschreibung: Projektsteuerung Neubau Radweg Leeheim Geinsheim

Kennung des Verfahrens: a5563ab3-b85d-4992-b742-0fb49e3451bd

Interne Kennung: 23/360

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Herrngasse 3

Stadt: Trebur

Postleitzahl: 65468

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Sollte die Durchführung des Teilnahmewettbewerbs ergeben, dass mehr Bewerber grundsätzlich geeignet sind, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, welche die aufgeführten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber eine Auswahlmatrix verwenden. Die Referenzangaben werden auf der Grundlage der genannten Unterkriterien bewertet. Einzelheiten sind dem Bewerberbogen sowie der Auswahlmatrix zu entnehmen. Bei der Bewertung der Referenzen werden alle benannten Referenzen berücksichtigt, sofern sie wertbar sind und soweit die Höchstzahl an zugelassenen Referenzen nicht überschritten ist. Erfüllen mehrere Bewerber an dem

Teilnahmewettbewerb gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der Auswahlmatrix zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden. Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Trebur/Riedstadt -Radweg Geinsheim-Leeheim

Beschreibung: Die Gemeinden Trebur und Riedstadt planen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und des Verkehrsablaufes einen Radweg entlang der L 3096 zwischen Trebur Geinsheim und Riedstadt Leeheim. Die zukünftige Trasse läuft entlang der L 3096 auf einer Länge von ca. 3km. Zum Projekt besteht eine Planungsvereinbarung aus dem Jahr 2022, die regelt, dass die Planung des Projekts durch o. g. genannte Kommunen erfolgt. Die spätere Bauausführung wird durch das Land Hessen vertreten durch Hessen Mobil umgesetzt. Neben der geschlossenen Planungsvereinbarung zwischen den Gemeinden und Hessen Mobil hat bereits ein Scoping Termin mit den relevanten Trägern öffentlicher Belange stattgefunden, um den groben Projekt- und Planungsumfang und mögliche Anforderungen und Belange abzustimmen. Im weiteren Verlauf ist zu klären, auf welchem Weg die Genehmigung für das Projekt erzielt werden soll (Planfeststellungsverfahren, Bebauungsplanverfahren etc.).
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Voran genannter Leistungszeitraum betrifft nur die Beauftragungsstufe 1.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Herrngasse 3

Stadt: Trebur

Postleitzahl: 65468

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber hat mit der Bewerbung den Nachweis über seine berufliche Qualifikation als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universitäten oder Fachhochschulen mit der Fachrichtung Bauingenieurwesen / Projektmanagement oder gleichwertig zu erbringen. Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gemittelter ("spezifischer") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags des Bewerbers aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) bezogen auf die abgefragte Dienstleistung Projektsteuerung/-management (Wichtung 10 %). Eigenerklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 2,0 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer ARGE, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt. Die Eigenerklärung über o. g. Berufshaftpflichtversicherung ist Mindestvoraussetzung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage von max. 2 Referenzen (Referenz kann sich aus bis zu zwei Referenzprojekten zusammensetzen) des Bewerbers aus dem

Referenzzeitraum 2015 - Ablauf der Teilnahmefrist, die anhand folgender Kriterien bewertet werden (Wichtung 90 %): Ref 1 Straßenverkehrsanlage: Selbst erbrachte Leistung der Projektsteuerung der Projektstufen 1, 2, 3. Selbst erbrachte PS-Leistung im Rahmen für ein Projekt mit Einbindung von Umweltfachplanung und Naturschutz. Selbst erbrachte PS-Leistung für ein Projekt mit Planfeststellungsverfahren. Selbst erbrachte PS-Leistung für die Planung eines überörtlichen Radwegs. Selbst erbrachte PS-Leistung im Rahmen eines Referenzprojekts für den Neubau einer Straßenverkehrsanlage mit Baukosten größer 2 Mio. € netto. Ref 2 Straßenverkehrsanlage: Selbst erbrachte Leistung der Projektsteuerung der Projektstufen 1, 2, 3. Selbst erbrachte PS-Leistung im Rahmen für ein Projekt mit Einbindung von Umweltfachplanung und Naturschutz. Selbst erbrachte PS-Leistung für ein Projekt mit Planfeststellungsverfahren. Selbst erbrachte PS-Leistung für die Planung eines überörtlichen Radwegs. Selbst erbrachte PS-Leistung im Rahmen eines Referenzprojekts für den Neubau einer Straßenverkehrsanlage mit Baukosten größer 2 Mio. € netto. Die Referenzen sind in der "Liste geeigneter Referenzen" darzustellen, so dass eine Bewertung anhand o.g. Kriterien möglich ist. Die detaillierte Bewertung ergibt sich aus der Auswahlmatrix. Mindestbedingungen (gilt für Referenzprojekt) für die grundsätzliche Wertbarkeit einer Referenz sind wie folgt: Ref 1 und 2 Straßenverkehrsanlage: Kontaktdaten des Auftraggebers mit Namen des Ansprechpartners, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail, Selbst erbrachte Projektsteuerungsleistungen (entsprechend AHO, Heft Nr. 9) im Rahmen eines Referenzprojekts für die Planung/den Neubau einer Straßenverkehrsanlage, Abschluss der Leistungserbringung mindestens einer Stufe aus Projektvorbereitung, Planung und Ausführungsvorbereitung in den letzten 8 Jahren vor Ablauf der Teilnahmefrist (2015 bis 2023). Wenn die Mindestbedingungen nicht erfüllt sind, kann die gesamte Referenz nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies aber nicht. Die bestmögliche Bewertung wird nur erreicht, wenn die max. zulässige Anzahl an Referenzen die Kriterien vollumfänglich erfüllen. Bei den projektspezifischen Kriterien aus den Referenzen wird jedes Kriterium als vollumfänglich erfüllt betrachtet, wenn es bei mind. einem wertbaren Referenzprojekt nachgewiesen wird. Die teilweise Erfüllung der Kriterien führt nicht zum Ausschluss, sondern zu einer geringeren Wertung.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden.

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisationskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Projektsteuerung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation der Mitarbeitenden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar/Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18c0060b84d-8d6deb36f25812c>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/01/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://hessen.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: ---

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

8. Organisationen

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: 00722600660

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152989861

Internetadresse: <https://www.kreisgg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau

Registrierungsnummer: 00722600660

Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 4

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: kvz@kreisgg.de

Telefon: +49 6152989861

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: 812056745

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vobstelle@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126348
Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Kommunales Vergabezentrum Kreis Groß-Gerau
Registrierungsnummer: 00722600660
Postanschrift: Wilhelm-Seipp-Str. 4
Stadt: Groß-Gerau
Postleitzahl: 64521
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)
Land: Deutschland
E-Mail: kvz@kreisgg.de
Telefon: +49 6152989861
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cab6e994-0495-4930-92ee-f2d027901fc0 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/11/2023 09:57:20 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 719390-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2023
Datum der Veröffentlichung: 27/11/2023